

Anzapfen - kein Problem!



Beim Flach- und Kombifitting den Zapfkopf auf den Anschluss bis zum Anschlag schieben



Beim Korbfitting Zapfkopf in den Fitting einsetzen und durch drehen arretieren



Wenn der Zapfkopf fest sitzt, den Griff nach unten drücken. Ist ein Absperrhahn vorhanden, diesen ggf. öffnen

Wenn's mal nicht läuft!

Bier läuft nicht:

- Druckgasflasche leer?
- Druckgasflasche noch geschlossen?
- Absperrhähne noch geschlossen?
- Leitung abgeknickt?
- Kompensatorhahn falsch eingestellt?

Bier schäumt:

- Bier zu warm (nicht vorgekühlt)?
- Druck zu niedrig (s. Tabelle Druckeinstellung)?
- Zapfhahn nicht ganz geöffnet?
- Fremdkörper zwischen Fitting und Zapfkopf?
- Kompensatorhahn falsch eingestellt?
- Durchlaufkühler/Kühlraum kühlt nicht?
- Stromversorgung unterbrochen (Stecker, Sicherung, Steckdose, Kabeltrommel)?

Bier zu warm (ideale Temperatur 5°C):

- Vorkühlung der Fässer ausreichend?
- Durchlaufkühler/Kühlraum nicht eingeschaltet?
- Durchlaufkühler zu schwach?

TIPP:

- Keine Biere vorzapfen ✓
- Gläser nicht zusammenschütten ✓
- Gläser kalt vorspülen ✓

Hotline des Verleihers:

Herausgeber:

Die deutschen Brauer
Deutscher Brauer-Bund e. V.
Neustädtische Kirchstraße 7A · 10117 Berlin
Tel. 030 209167-0 · Fax 030 209167-99
info@brauer-bund.de · www.deutsches-bier.net
Gestaltung: signum [kom, Köln
Fotos: Ewers Karosserie- und Fahrzeugbau; IMI Cornelius



Mobiler Ausschank

Eine kurze Einführung



Die deutschen Brauer
Deutscher Brauer-Bund e.V.



Aufstellung von Druckgasflaschen



CO₂-Flaschen vor Umfallen sichern

- Druckgasflaschen sind gegen Umfallen oder Herabfallen zu sichern
- Angeschlossene Druckgasflaschen senkrecht aufstellen
- Der Aufstellungsort für Druckgasflaschen ist so wählen, dass keine gefährliche Erwärmung durch Wärmequellen auftreten kann (z.B. Heizkörper oder Kühlaggregate)
- Keine brennbaren Stoffe am Aufstellungsort der Gasflasche lagern
- Leere Druckgasflaschen müssen fest verschlossen sein
- Nicht angeschlossene Druckgasflaschen sind mit Schutzkappen zu versehen

Wechseln der Gasflaschen

- 1 Leere CO₂-Flasche schließen
- 2 Überwurfmutter mit Gabelschlüssel lösen
- 3 Druckminderer vorsichtig abnehmen und unter keinen Umständen fallen lassen
- 4 Druckminderer an neue Flasche anschließen
- 5 Überwurfmutter wieder fest anziehen (System muss dicht sein!)
- 6 Neue CO₂-Flasche ganz öffnen

Sicherheitshinweis

Erstickungsgefahr durch Kohlendioxid

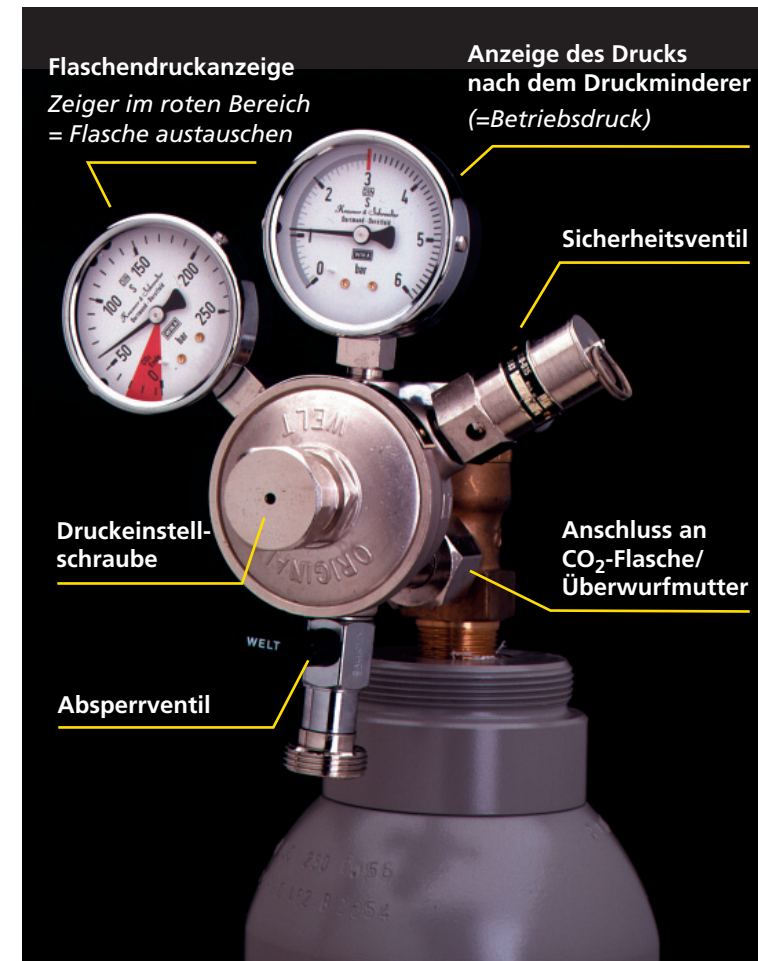
Kohlendioxid (CO₂) ist ein farb- und geruchloses Gas und führt bei höheren Konzentrationen in der Atemluft zum Erstickungstod

Täglich vor Arbeitsbeginn Kühlraum lüften!

Durch undichte Leitungen und Anschlüsse kann das gefährliche Gas austreten! Aus diesem Grund muss der begehbare Kühlraum vor Betreten bei Arbeitsbeginn mindestens 3 Minuten gelüftet werden!

Täglich und bei starkem Druckverlust CO₂-Leitungssystem auf Undichtigkeit prüfen

Eine regelmäßige Kontrolle der Leitungen und Anschlüsse ist dringend notwendig, ebenso wie bei schnellem und starkem Druckabfall während des Zapfens!



Beispiele für Druckeinstellungen bei verschiedenen Fasstemperaturen beim Ausschank mit Kompensatorhahn

Pils

Fasstemperatur	6 °C	15 °C	22 °C
Betriebsdruck	1 bar	1,6 bar	2,3 bar

Weizenbier

Fasstemperatur	6 °C	15 °C	22 °C
Betriebsdruck	1,3 bar	2,1 bar	2,9 bar